

1. QUARTAL

**DONNERS
TAG**

Schwimmclub

2.0

An alle Wasserratten an dieser Schule. Dieser Club ist für alle, die schwimmen auf irgendeiner Art mögen. Ob gut oder schlecht, wir können zusammen an euren Schwächen und Stärken arbeiten. Du lernst in diesem Club verschiedenen Schwimmstile kennen damit du später in der Lage bist mehrere Längen zu schwimmen.

Fachbereich

Sport

Ziele

- Ich lerne meine Grenzen kennen und überschreite sie nicht.
- Ich lerne eine ausgewählte Schwimmart kennen und beherrsche sie am Schluss.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du Spaß am Schwimmen hast.
- Ich erwarte, dass du mit anderen zusammen arbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du dich im Wasser respektvoll den anderen Lernpartnern gegenüber verhältst.

Codex

- Ich erwarte, dass du die anderen Clubmitglieder respektierst und zuhörst.
- Ich erwarte, dass du die Clubaufträge sorgfältig ausführst.

Clubmeister

Annemarie Zimmermann & Chiara Hempele

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

Schwimmbad

Der unabsteigbare FC NSSG

Liebst du Fussball? Und du kannst deine Füsse einigermaßen sinnvoll bewegen oder möchtest dies zumindest erlernen? Bis du daran interessiert, deine Technik zu verbessern? Deine Schusskraft zu optimieren? Bist du auch bereit, dich mit Taktik zu befassen? Und spielst du immer fair? Wie steht es um deine Fitness? Mindestens 60 Minuten solltest du im Training durchhalten. Und wärst du auch bereit, an einem Schülerfussballturnier teilzunehmen? Natürlich sind Mädchen und Jungs in diesem Club willkommen. Dein Coach erwartet dich!

Fachbereich

Sport/Logik

Ziele

- Ich kenne verschiedene Positionen im Fussball.
- Ich kenne die wichtigsten Fussballregeln.
- Ich kenne verschiedene Spielsysteme (Bsp: 4-4-2 oder 4-3-3- oder 3-2-3-2 etc.)
- Ich kann auf dem Fussballplatz eine Position taktisch umsetzen.
- Ich kann mich in eine Mannschaft einfügen.
- Ich verbessere meine Technik und meine Taktik.

Aufnahmebedingungen

- Ich interessiere mich sehr für Fussball
- Ich bin bereit, mich trainieren zu lassen
- Ich bin bereit, ein Fussballturnier zu besuchen oder ein Freundschaftsspiel zu absolvieren (Voraussichtlich am 11. September 2019)
- Ich habe eine brauchbare Grundfitness
- Ich spiele fair
- Ich kann mich in eine Mannschaft einfügen

Codex

- Ich erwarte, dass du dich im Training immer einsetzt und immer fair spielst
- Ich erwarte, dass du dich in eine Mannschaft einfügen kannst
- Ich erwarte, dass du keine Allüren hast und Fussball nicht für dein Ego spielst
- Ich erwarte, dass du das Siegen geniessen kannst und das Verlieren mit Grösse hinnimmst

Clubmeister

Michael Hasler

Anzahl Clubmitglieder

am liebsten 22+

Ort

HSG Aussenplatz, Kinderfestspielwiese

Mindfulness und Glück

Jeder kennt die Situationen. Man hat keine Ahnung mehr, wie man von A nach B gekommen ist. Oder man steht im Wohnzimmer und hat vergessen, was man dort eigentlich wollte. Der Autopilot steuert uns gekonnt durch den Alltag und der Kopf ist selten 100-prozentig bei der Sache. Entweder hängen die Gedanken in der Zukunft oder in der Vergangenheit fest. Gedanken, die uns Angst machen, übermässig beschäftigen oder uns das Gefühl geben nicht zu genügen, bestimmen unseren Alltag. Es ist schwierig, diesem Gedankenkarussell zu entkommen - dabei sind Gedanken keine Fakten.

Achtsamkeit (engl. Mindfulness) lernt uns, dieses Gedankenkarussell zu erkennen, davon abzuspringen, wieder in das Hier und Jetzt zu kommen und den Alltag mit mehr Gelassenheit zu meistern.

Und genau das üben wir in diesem Club. Mindfulness ist nicht kompliziert, es funktioniert ohne Druck, ist wertfrei und hat nichts mit Religion oder Esoterik zu tun.

Fachbereich

Mindfulness

Ziele

- Ich weiss was Mindfulness ist.
- Ich weiss was Stress ist und was Stress mit meinem Körper macht.
- Ich weiss wie ich Mindful kommuniziere.
- Ich kenne Techniken, um aus dem Gedankenkarussell auszusteigen.

Aufnahmebedingungen

- Der Club wird immer von Anna von Flüe und einem weiteren Lernbegleiter begleitet. Entscheide welche Kombination aus Lernbegleitern am besten für dich passt. Q1 Jana Wiegmann, Q2 Michael Hasler, Q3 Annemarie Zimmermann, Q4 Mister G.

Codex

- Wir erwarten, dass du dich respektvoll und ehrlich, dir und allen anderen gegenüber, verhältst.
- Wir erwarten, dass du dich an die im Club geltenden Regeln hältst.
- Wir erwarten, dass du „dranbleibst“ - nicht das Handtuch wirfst.

Clubmeister

Anna von Flüe & Michael Hasler

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Donnerstag

Forest Club

Something that fascinates me is the forest. The look, the smell, the noises, the silence, the animals, and most of all: the trees. But how can a forest be so interesting? Isn't every forest different? Whatever it is that makes the forest so interesting, we will try to discover it together. In this club you will spend every Thursday afternoon outside in a forest gathering information and experiencing the flora and fauna hands-on. You will go to different places and start to see what you may never have noticed before. If you are interested in going deeper into the forest and further away from the city, then I look forward to seeing you in this club!

Fachbereich

Biologie, Natur

Ziele

- I can identify at least ten different types of trees in any forest in St.Gallen.
- I can explain the differences between different tree types.
- I can present the functions and uses of trees in history and today.
- I can describe the different elements of a forest.
- I can explain where certain trees grow and where they cannot grow.

Aufnahmebedingungen

- I expect you to enjoy spending time outside.
- I expect you to be fascinated by forests, or to be open to that fascination.
- I expect you to want to learn about trees.
- I expect you to teach others about something that you are familiar with.

Codex

- I expect you to be respectful to yourself, others, and the forest around you.
- I expect you to be able to be quiet even when we are outside.
- I expect you to try to understand and work with English.

Clubmeister

Mister G

Anzahl Clubmitglieder

15

Ort

Forests in SG and AR

FR
EITAG

Kunst und Gestalten

Bist du grundsätzlich interessiert an Kunst, am Zeichnen und natürlich auch an der Malerei? Hast du Lust, in einem richtigen Malatelier verschiedene Stile zu erproben und deinen eigenen kreativen Weg zu finden? Begleitet von der Ostschweizer Künstlerin Erna Hürzeler wirst du im Malatelier verschiedene Techniken kennenlernen. Dabei kannst du nach Herzenslust Kreatives ausprobieren. Inhaltlich ist das Thema noch offen. Ihr werdet jenes mit der Clubmeisterin gemeinsam erarbeiten. Ob abstrakt, fotografisch genau oder kubistisch, am Ende wirst du deine eigene Technik finden. Als Highlight des Clubs werden wir am Ende des Semesters eine Vernissage durchführen, bei der du deine Werke nicht nur ausstellst sondern – ganz im Sinne des unternehmerischen Denkens – im Idealfall sogar verkaufst.

Fachbereich

Kunst

Ziele

- Ich kenne verschiedene Malstile und Maltechniken.
- Ich weiss, wie ich in einem richtigen Atelier arbeiten kann.
- Ich besuche eine öffentliche Kunstausstellung und weiss, wie ich mich dort benehme und zurechtfinde.
- Ich bin fähig, Bilder in meiner eigenen Malsprache zu fertigen.
- Ich kann eine Vernissage für meine Bilder organisieren.
- Als Kunstunternehmer gelingt es mir, mindestens eines meiner Bilder zu verkaufen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du Freude hast an der Malerei und der Arbeit mit Farbe.
- Ich erwarte, dass du dich für verschiedene Stile und Techniken interessierst.
- Ich erwarte von dir die Bereitschaft, nach Bedarf auch ausserschulisch zu arbeiten.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit allen dir zur Verfügung gestellten Materialien sorgsam umgehst.
- Ich erwarte, dass du niemanden auslachst, auch wenn ein Bild komplett anders umgesetzt wird.
- Ich erwarte, dass du verantwortungsbewusst bist auf der Hin- und Rückfahrt mit den ÖV.

Clubmeister

Erna Hürzeler

Anzahl Clubmitglieder

8

Ort

Atelier Erna Hürzeler, Hof zu Wil, 9500 Wil

Fotos! Fotos!

Fotos!

Alle können Fotos machen. Es ist sehr einfach – mit dem Handy, mit dem iPad. Fotos als Souvenir, Fotos als Selfie-Spass. Aber die Fotografie ist auch eine Kunst, und wie bei allen Künsten, muss man immer neue Techniken lernen, damit man immer besser wird. In diesem Club werden wir uns mit verschiedenen Komposition des Bildes und mit technischen Aspekten der Fotografie beschäftigen, wir werden experimentieren und hoffentlich ein Projekt erstellen, um zum Schluss unsere schönsten Bilder zu zeigen.

Fachbereich

Handarbeit; Kreativ sein

Ziele

- Ich kann schöne Fotos machen.
- Ich kann die Fotos meiner Clubmitglieder respektvoll und konstruktiv beurteilen.
- Ich kann mit der Gruppe eine kleine Ausstellung durchführen.

Aufnahmebedingungen

- Du kannst eine Kamera für jedes Treffen des Clubs organisieren (eine Spiegelreflexkamera wäre gut, aber wir können auch mit einem normalen Fotoapparat arbeiten).
- Du bist offen, und lässt dich auf Neues ein.
- Wenn die Gruppe unterwegs ist, benimmst du dich respektvoll.

Codex

- Ich erwarte, dass du offen bist, Neues zu lernen.
- Ich erwarte, dass du dich an die Themenvorgabe hältst.
- Ich erwarte von dir die Bereitschaft, die Bilder zu bearbeiten.
- Ich erwarte, dass du immer passende Kleider dabei hast, falls wir entscheiden draussen zu fotografieren.

Clubmeister

Simon Lanctôt

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte
(vielleicht Ausflug ins Fotomuseum Winterthur)

Die Menge macht das Gift

„Alle Dinge sind Gift und nichts ist ohne Gift; allein die Dosis macht, dass ein Ding kein Gift ist.“ Dieser berühmte Satz stammt von einem Schweizer, der im Jahr 1493 in Einsiedeln geboren wurde. Dieser Mann ist bekannt unter dem Namen „Paracelsus“, der Begründer der pharmazeutischen Chemie und damit der Erforschung von Arzneistoffen und Arzneimitteln.

Wer war Paracelsus? Wer oder was verursacht überhaupt Krankheiten? Wie reagiert unser Körper auf Viren, Bakterien und Pilze? Und wie wirken überhaupt Medikamente? Im Club gehen wir genau diesen Fragen nach. Ausserdem befassen wir uns mit den Gift- und Heilpflanzen aus unseren Gärten.

Fachbereich

Biologie, Chemie, Medizin

Ziele

- Ich weiss, wer Phillipus Theophrastus Aureolus Bombast von Hoheheim (Paracelsus) war.
- Ich kann verschiedene Krankheitsverursacher benennen.
- Ich entwickle ein Bewusstsein für die Reaktionsweise unseres Immunsystems.
- Ich entwickle ein Bewusstsein für die Wirkungsweise von Medikamenten.
- Ich kann verschiedene Gift- und Heilpflanzen benennen.
- Ich kann mögliche Massnahmen gegen häufige Erkrankungen benennen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du dich für das Thema interessierst.
- Ich erwarte, dass du gerne recherchierst.
- Ich erwarte, dass du dich seriös mit Texten und Filmmaterial zum Thema auseinandersetzt.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit anderen fachbezogen zusammenarbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du auch über längere Zeit konzentriert und selbständig arbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du mit Blick auf Abmachungen und Abgabetermine zuverlässig bist.
- Ich erwarte, dass du die NSSG gegen aussen und innen vorbildlich vertreten kannst.

Clubmeister

Annemarie Zimmermann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Take aim

One of the most important skills in life is to find a goal that you try to reach. Whether you are playing darts or driving a car, building a house or leading a company, you will only succeed if you can find a target, take aim, and fire. In this club we will practice all types of aiming at goals. Some of them will be physical activities like sports (basketball, hockey, etc.). Some of them will be more intellectual activities like predicting or planning something. We will discover the importance of hand-eye coordination and being able to guess. We will play and we will sweat and we will reach our goals — or learn what happens when we cannot. If you are interested in taking your game to the next level, then join this club to take aim at something bigger!

Fachbereich

Physics, Sports

Ziele

- I can explain how the brain processes information about balance and coordination.
- I can use my brain and my body to aim at a target.
- I can focus on what I want to achieve.
- I can try different sports and challenges to see what I can accomplish in different ways.
- I can react positively whether I succeed or fail.

Aufnahmebedingungen

- I expect you to enjoy playing games.
- I expect you to want to know how to improve your skills.
- I expect you to be interested in how the brain works.
- I expect you to be open to learning new games with new rules.

Codex

- I expect you to be respectful to yourself and others.
- I expect you to encourage others to succeed even you fail.
- I expect you to push yourself hard.

Clubmeister

Mister G

Anzahl Clubmitglieder

20

Ort

NSSG and City

Freitag

Upcycling Club

Willst du kreativ werden und etwas selber erstellen? Möchtest du gerne mit Holz arbeiten und dich über ein selbst gestaltetes Projekt freuen?

Im Upcycling Club werden wir Dingen, die nicht mehr gebraucht werden einen neuen Sinn geben. Es kann ein eigenes Projekt für dich zuhause sein, ein Geschenk für jemanden oder eine Palettenlounge für die NSSG um in der Pause zu relaxen. Ich freue mich auf deine funkelnden Ideen und das gemeinsame werkeln.

Bist du dabei? Dann freue ich mich auf deine kreative Bewerbung.

Fachbereich

Holz, Werken, Nachhaltigkeit

Ziele

- Ich weiss was man unter Upcycling versteht.
- Ich kann Ideen für Upcycling Projekte
- Ich kann ein eigenes Upcycling Projekt erstellen.
- Ich kann eine Palettenlounge planen und bauen.
- Ich kann Kissen für die Palettenlounge herstellen.
- Ich kann mit einer Bohrmaschine umgehen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du ein Interesse für Materialien mitbringst.
- Ich erwarte, dass du eigene Ideen entwickelst.

Codex

- Ich erwarte, dass du dich selbstständig einbringst.
- Ich erwarte, dass du respektvoll bist.
- Ich erwarte, dass du selbstständig mitdenkst.
- Ich erwarte, dass du selbstständig an deinem Projekt arbeitest.

Clubmeister

Jana Wiegmann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG, Draussen, NSSG-Atelier

2. QUARTAL

**DONNERS
TAG**

Wo kommt mein Essen her

Du öffnest zu Hause den Kühlschrank, greifst griffsicher zur Milch und nimmst einen Schluck. Dann ab zur nächsten Schublade: Die Schokolade aufgerissen und hopp ein Reiheli in den Mund.

Hast du dich schon mal gefragt, wie deine liebsten Lebensmittel überhaupt produziert werden oder wie und wo sie wachsen? In diesem Club lernst du, woher dein Essen kommt, welche Wege die Tomaten hinter sich haben, bis sie als Sugo auf deiner Pizza landen, warum der Käse Löcher hat und wie das Brot für dein Sandwich entsteht. Wenn du diesen und weiteren Fragen auf die Spur kommen möchtest, bist du in diesem Club bestens aufgehoben.

Fachbereich

Ernährung, Lebensmittel

Ziele

- Ich weiss, was hinter der Bedeutung von „aus der Region für die Region“ steht.
- Ich weiss, welche Lebensmittel von Bäumen, aus der Erde oder aus dem Wasser stammen.
- Ich kann erklären, was Fairtrade bedeutet.
- Ich weiss, auf was ich achten sollte, wenn ich Gemüse und Früchte einkaufe.
- Ich weiss, warum bestimmte Lebensmittel in der Schweiz nicht angebaut werden können.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du Neugierig mitarbeitest.
- Ich erwarte, dass du neu erworbenes Wissen zuhause anwendest.
- Ich erwarte, dass du mit anderen zusammenarbeiten kannst.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit anderen fachbezogen zusammenarbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du auch über längere Zeit hinweg konzentriert arbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du die NSSG gegen aussen und innen vorbildlich vertreten kannst.

Clubmeister

Annemarie Zimmermann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Mindfulness und Glück

Jeder kennt die Situationen. Man hat keine Ahnung mehr, wie man von A nach B gekommen ist. Oder man steht im Wohnzimmer und hat vergessen, was man dort eigentlich wollte. Der Autopilot steuert uns gekonnt durch den Alltag und der Kopf ist selten 100-prozentig bei der Sache. Entweder hängen die Gedanken in der Zukunft oder in der Vergangenheit fest. Gedanken, die uns Angst machen, übermässig beschäftigen oder uns das Gefühl geben nicht zu genügen, bestimmen unseren Alltag. Es ist schwierig, diesem Gedankenkarussell zu entkommen - dabei sind Gedanken keine Fakten.

Achtsamkeit (engl. Mindfulness) lernt uns, dieses Gedankenkarussell zu erkennen, davon abzuspringen, wieder in das Hier und Jetzt zu kommen und den Alltag mit mehr Gelassenheit zu meistern.

Und genau das üben wir in diesem Club. Mindfulness ist nicht kompliziert, es funktioniert ohne Druck, ist wertfrei und hat nichts mit Religion oder Esoterik zu tun.

Fachbereich

Mindfulness

Ziele

- Ich weiss was Mindfulness ist.
- Ich weiss was Stress ist und was Stress mit meinem Körper macht.
- Ich weiss wie ich Mindful kommuniziere.
- Ich kenne Techniken, um aus dem Gedankenkarussell auszusteigen.

Aufnahmebedingungen

- Der Club wird immer von Anna von Flüe und einem weiteren Lernbegleiter begleitet. Entscheide welche Kombination aus Lernbegleitern am besten für dich passt. Q1 Jana Wiegmann, Q2 Michael Hasler, Q3 Annemarie Zimmermann, Q4 Mister G.

Codex

- Wir erwarten, dass du dich respektvoll und ehrlich, dir und allen anderen gegenüber, verhältst.
- Wir erwarten, dass du dich an die im Club geltenden Regeln hältst.
- Wir erwarten, dass du „dranbleibst“ - nicht das Handtuch wirfst.

Clubmeister

Anna von Flüe & Michael Hasler

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Bling Bling

Seit ich klein bin fasziniert mich Schmuck. Ich kann nicht genug davon bekommen und bin immer wieder von der grossen Vielfalt und den Möglichkeiten bei einem so kleinen Gegenstand begeistert. Auch die unterschiedliche Wirkung von dem jeweiligen Schmuckstück verblüfft mich immer wieder. Gerne möchte ich mit euch Schmuck selber herstellen und einen Aufbewahrungsort für eure Schmuckstücke gestalten. Hier zitiere ich gerne Marilyn Monroe.

„Diamonds are a girls best friend“

Fachbereich

Handarbeit, Kunst

Ziele

- Ich kann eigenen Schmuck erstellen.
- Ich kann mich mit Farben und Materialien auseinandersetzen und entscheiden was zueinander passt.
- Ich kann im Brocki nach einem möglichen Schmuckkasten suchen.
- Ich kann zu einer eigenen Fragestellung Ideen sammeln.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du ein Interesse für Materialien mitbringst.
- Ich erwarte, dass du eigene Ideen entwickelst.
- Ich erwarte, dass du dein Projekt zu Ende bringst.

Codex

- Ich erwarte, dass du dich selbstständig einbringst.
- Ich erwarte, dass du respektvoll bist.
- Ich erwarte, dass du selbstständig denkst.
- Ich erwarte, dass du selbstständig an deinem Projekt arbeitest.

Clubmeister

Jana Wiegmann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

Atelier NSSG, Goldschmied, Brocki,

Games of Ethics

If a person asks for money, is it wrong to say no? If someone goes to war for his or her country, is it right to kill someone? The rules that everyone understands and agrees are "ok" are called ETHICS. In this club we will use board games to figure out what is ethical and what is not acceptable. Then we will try to explain why those things are or are not acceptable. These are rules that every three-year-old in the world understands, but most humans have never thought about. The club will have a new game every week or two and your homework will be to learn the rules of the next game for next week. We will play lots of games and have deep discussions about the great "why" question. If you enjoy playing and discussing what made you play the way you did, then join us in the great Game of Ethics.

Fachbereich

Games, Philosophy

Ziele

- I can explain the pyramid of ethics to my parents.
- I can make decisions ethically to benefit the greatest number of people affected.
- I can play different types of games in different genres.
- I can express why I chose to make certain decisions.
- I can analyze my own behavior and the behavior of others.
- I can criticize myself and others for their decisions.

Aufnahmebedingungen

- I expect you to enjoy playing games.
- I expect you to want to become more ethical for the benefit of others.
- I expect you try to analyze why you make decisions the way you do.

Codex

- I expect you to be respectful to yourself and to others.
- I expect you to be able to be quiet when it is not your turn to play.
- I expect you to try to understand and work with English.

Clubmeister

Mister G

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

FR
EITAG

Kunst und Gestalten

Bist du grundsätzlich interessiert an Kunst, am Zeichnen und natürlich auch an der Malerei? Hast du Lust, in einem richtigen Malatelier verschiedene Stile zu erproben und deinen eigenen kreativen Weg zu finden? Begleitet von der Ostschweizer Künstlerin Erna Hürzeler wirst du im Malatelier verschiedene Techniken kennenlernen. Dabei kannst du nach Herzenslust Kreatives ausprobieren. Inhaltlich ist das Thema noch offen. Ihr werdet jenes mit der Clubmeisterin gemeinsam erarbeiten. Ob abstrakt, fotografisch genau oder kubistisch, am Ende wirst du deine eigene Technik finden. Als Highlight des Clubs werden wir am Ende des Semesters eine Vernissage durchführen, bei der du deine Werke nicht nur ausstellst sondern – ganz im Sinne des unternehmerischen Denkens – im Idealfall sogar verkaufst.

Fachbereich

Kunst

Ziele

- Ich kenne verschiedene Malstile und Maltechniken.
- Ich weiss, wie ich in einem richtigen Atelier arbeiten kann.
- Ich besuche eine öffentliche Kunstausstellung und weiss, wie ich mich dort benehme und zurechtfinde.
- Ich bin fähig, Bilder in meiner eigenen Malsprache zu fertigen.
- Ich kann eine Vernissage für meine Bilder organisieren.
- Als Kunstunternehmer gelingt es mir, mindestens eines meiner Bilder zu verkaufen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du Freude hast an der Malerei und der Arbeit mit Farbe.
- Ich erwarte, dass du dich für verschiedene Stile und Techniken interessierst.
- Ich erwarte von dir die Bereitschaft, nach Bedarf auch ausserschulisch zu arbeiten.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit allen dir zur Verfügung gestellten Materialien sorgsam umgehst.
- Ich erwarte, dass du niemanden auslachst, auch wenn ein Bild komplett anders umgesetzt wird.
- Ich erwarte, dass du verantwortungsbewusst bist auf der Hin- und Rückfahrt mit den ÖV.

Clubmeister

Erna Hürzeler

Anzahl Clubmitglieder

8

Ort

Atelier Erna Hürzeler, Hof zu Wil, 9500 Wil

School Band

Du wärst gerne Schatzsucher geworden, lebst dafür aber im falschen Jahrhundert? Oder du hast einfach Lust darauf, kuriose, schöne, gruselige oder auf eine andere Art besondere Orte in deiner Nähe zu entdecken? Dann bist du in diesem Club richtig. Eine mittlerweile riesengrosse Anzahl an Geocaches bietet dir die Möglichkeit, wo du auch immer bist, dich auf GPS-Schnitzeljagd zu begeben. Ein Netz an Gängen unter der Erde. Ein versteckter See. Ein Schlupfloch in der Hecke. Die Orte die du auf deinem Weg findest sind nicht selten eine Überraschung. Koordinaten und erste Hinweise, die du auf einer Geocaching-Homepage erhältst führen dich beim geocachen an einen bestimmten Ort. Hier sind nun deine scharfe Beobachtungsgabe, Kreativität und logisches Denken gefragt, damit du den „Schatz“ finden kannst. Spass ist hier vorprogrammiert.

Fachbereich

Geografie

Ziele

- Ich weiss was ein Geocach ist und kenne notwendige Grundbegriffe und -regeln.
- Ich kann mich mit Karte und GPS im Gelände orientieren.
- Ich schule meine Beobachtungsgabe.
- Ich kann mir einen Geocach aus Onlinequellen heraussuchen und ihn im Gelände finden.
- Ich kann einen Geocach legen und ihn der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du gerne draussen bist.
- Ich erwarte, dass du im Team arbeiten kannst.
- Du hast keine Angst davor dreckig zu werden.
- Ein scharfer Blick, Freude am Lösen kniffliger Aufgaben bzw. am logisch Denken sind von Vorteil.

Codex

- Ich erwarte, dass du bei der Cach-Suche deine persönlichen Grenzen beachtest & dich niemals in Gefahr begibst.
- Ich erwarte, dass du dich über geltende Regeln im Cach-Gebiet informierst und diese beachtest
- Ich erwarte, dass du „dranbleibst“ - nicht das Handtuch wirfst, wenn der Cach nicht sofort zu lösen ist.
- Ich erwarte, dass du dich an die Regeln hältst, die beim Geocachen gelten.
- Ich erwarte, dass du dich (auf Ansage) gelände- und wettertauglich kleidest.

Clubmeister

Mister G

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Wo der Pfeffer wächst

Bist du grundsätzlich interessiert an Kunst, am Zeichnen und natürlich auch an der Malerei? Hast du Lust, in einem richtigen Malatelier verschiedene Stile zu erproben und deinen eigenen kreativen Weg zu finden? Begleitet von der Ostschweizer Künstlerin Erna Hürzeler wirst du im Malatelier verschiedene Techniken kennenlernen. Dabei kannst du nach Herzenslust Kreatives ausprobieren. Inhaltlich ist das Thema noch offen. Ihr werdet jenes mit der Clubmeisterin gemeinsam erarbeiten. Ob abstrakt, fotografisch genau oder kubistisch, am Ende wirst du deine eigene Technik finden. Als Highlight des Clubs werden wir am Ende des Semesters eine Vernissage durchführen, bei der du deine Werke nicht nur ausstellst sondern – ganz im Sinne des unternehmerischen Denkens – im Idealfall sogar verkaufst.

Fachbereich

Kunst

Ziele

- Ich kenne verschiedene Malstile und Maltechniken.
- Ich weiss, wie ich in einem richtigen Atelier arbeiten kann.
- Ich besuche eine öffentliche Kunstausstellung und weiss, wie ich mich dort benehme und zurechtfinde.
- Ich bin fähig, Bilder in meiner eigenen Malsprache zu fertigen.
- Ich kann eine Vernissage für meine Bilder organisieren.
- Als Kunstunternehmer gelingt es mir, mindestens eines meiner Bilder zu verkaufen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du Freude hast an der Malerei und der Arbeit mit Farbe.
- Ich erwarte, dass du dich für verschiedene Stile und Techniken interessierst.
- Ich erwarte von dir die Bereitschaft, nach Bedarf auch ausserschulisch zu arbeiten.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit allen dir zur Verfügung gestellten Materialien sorgsam umgehst.
- Ich erwarte, dass du niemanden auslachst, auch wenn ein Bild komplett anders umgesetzt wird.
- Ich erwarte, dass du verantwortungsbewusst bist auf der Hin- und Rückfahrt mit den ÖV.

Clubmeister

Jana Wiegmann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

Atelier Erna Hürzeler, Hof zu Wil, 9500 Wil

Anatomie

ABC

Täglich leistet dein Körper Grossartiges. Aber hast du dir schon einmal überlegt, wie dieses Zusammenspiel zwischen Knochengerüst, Nerven und Muskeln funktioniert? Komm in den Club und finde es heraus.

Fachbereich

Biologie, Anatomie

Ziele

- Ich kann den Aufbau der Knochen in eigenen Worten beschreiben.
- Ich kann verschiedene Gelenkartbenennen und voneinander unterscheiden.
- Ich kann die wichtigsten Muskelpartien benennen.
- Ich kann die wichtigsten Nervenbahnen im Körper benennen und kenne ihre Aufgabe.
- Ich entwickle ein Bewusstsein für den Aufbau meines Gehirns.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du dich für das Thema interessierst.
- Ich erwarte, dass du dich seriös mit Texten und Filmmaterial zum Thema auseinandersetzt.
- Ich erwarte, dass du gerne recherchierst.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit anderen fachbezogen zusammenarbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du auch über längere Zeit konzentriert und selbständig arbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du die NSSG gegen aussen und innen vorbildlich vertreten kannst.

Clubmeister

Annemarie Zimmermann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

3. QUARTAL

**DONNERS
TAG**

Mindfulness und Glück

Jeder kennt die Situationen. Man hat keine Ahnung mehr, wie man von A nach B gekommen ist. Oder man steht im Wohnzimmer und hat vergessen, was man dort eigentlich wollte. Der Autopilot steuert uns gekonnt durch den Alltag und der Kopf ist selten 100-prozentig bei der Sache. Entweder hängen die Gedanken in der Zukunft oder in der Vergangenheit fest. Gedanken, die uns Angst machen, übermässig beschäftigen oder uns das Gefühl geben nicht zu genügen, bestimmen unseren Alltag. Es ist schwierig, diesem Gedankenkarussell zu entkommen - dabei sind Gedanken keine Fakten.

Achtsamkeit (engl. Mindfulness) lernt uns, dieses Gedankenkarussell zu erkennen, davon abzuspringen, wieder in das Hier und Jetzt zu kommen und den Alltag mit mehr Gelassenheit zu meistern.

Und genau das üben wir in diesem Club. Mindfulness ist nicht kompliziert, es funktioniert ohne Druck, ist wertfrei und hat nichts mit Religion oder Esoterik zu tun.

Fachbereich

Mindfulness

Ziele

- Ich weiss was Mindfulness ist.
- Ich weiss was Stress ist und was Stress mit meinem Körper macht.
- Ich weiss wie ich Mindful kommuniziere.
- Ich kenne Techniken, um aus dem Gedankenkarussell auszusteigen.

Aufnahmebedingungen

- Der Club wird immer von Anna von Flüe und einem weiteren Lernbegleiter begleitet. Entscheide welche Kombination aus Lernbegleitern am besten für dich passt. Q1 Jana Wiegmann, Q2 Michael Hasler, Q3 Annemarie Zimmermann, Q4 Mister G.

Codex

- Wir erwarten, dass du dich respektvoll und ehrlich, dir und allen anderen gegenüber, verhältst.
- Wir erwarten, dass du dich an die im Club geltenden Regeln hältst.
- Wir erwarten, dass du „dranbleibst“ - nicht das Handtuch wirfst.

Clubmeister

Anna von Flüe & Michael Hasler

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Benzin bis Zwiebelfinger

Zimt ist Weihnachten, Popcorn ist Kino und Polyester ist Billigkleidung. Gerüche beeinflussen unsere Erinnerungen, unsere Stimmung ja sogar unser Verhalten. Wir beschäftigen uns im Club mit der Welt der Gerüche: Wie entstehen Gerüche? Wie nehmen wir Gerüche wahr? Wie beeinflussen uns diese? Und wie werden wir den Zwiebelgeruch an unseren Händen wieder los?

Wir stellen eine eigene Seife her.

Ich freue mich über deine kreative Bewerbung!

Fachbereich

Biologie, Chemie, Seife herstellen

Ziele

- Ich kann erklären, wie Gerüche entstehen.
- Ich weiss wieso wir Gerüche und Schmutz mit Seife wieder loswerden.
- Ich kann eine eigene Seife herstellen.
- Ich kann erklären warum wir 1000 verschiedene Gerüche unterscheiden können.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du ein Interesse für die Thematik mitbringst.
- Ich erwarte, dass du dich selbstständig einbringst.
- Ich erwarte, dass du eine funktionierende Nase hast.

Codex

- Ich erwarte, dass du dich selbstständig einbringst.
- Ich erwarte, dass du respektvoll bist.
- Ich erwarte, dass du selbstständig denkst.
- Ich erwarte, dass du selbstständig an deinem Projekt arbeitest.

Clubmeister

Jana Wiegmann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Ich bin ich - und was nun?

Okay, ich bin nun mal da. In diese Welt hinein geboren. Schön. Nur, was soll ich mit mir anfangen? Was macht Sinn in dieser Welt? Was ist richtig und was nicht? Und welche Haltung habe ich zu gewissen Themen? Ist es okay, in dieser Welt noch ständig ein Flugzeug zu benutzen? Ist es okay, dass ich 80 Paar Schuhe besitze? Ist es okay, dass es in gewissen Ländern die Todesstrafe gibt? Ist es okay, sein eigenes Kind für eine Adoption freizugeben? Vielleicht hilft uns bei solch komplizierten Fragen die Philosophie. Denn die Philosophie versucht Antworten auf die Fragen des Lebens zu geben. Ist das nicht alles viel zu kompliziert? Nein, überhaupt nicht. Es gibt wirklich spannende Bücher, Comics und Filme zu diesem Thema, die uns zu Diskussionen und zum Nachdenken anregen sollen. Der Club soll übrigens nicht bitter ernst sein. Er soll eine Einführung in die wunderbare Welt des Denkens, Grübelns und der Weisheit sein.

Fachbereich

Philosophie

Ziele

- Ich weiss, womit sich die Philosophie beschäftigt
- Ich kenne verschiedene philosophische Ideen
- Ich kann mir Antworten zu philosophischen oder ethischen Fragen überlegen (Bsp. Braucht es die Todesstrafe?)
- Ich kann aus einem Film, einem Text oder einem Comic die wichtigsten Themen herausarbeiten
- Ich kann fair und sachlich diskutieren

Aufnahmebedingungen

- Ich interessiere mich für philosophische Fragen
- Ich bin bereit, philosophische Ideen kennen zu lernen
- Ich kann fair und sachlich über philosophische oder ethische Fragen diskutieren
- Ich kann mich auch über längere Zeit hinweg auf ein Thema oder einen Text oder einen Film einlassen

Codex

- Ich erwarte, dass du diesen Club mit viel Offenheit besuchst
- Ich erwarte, dass du Lust hast, dich auf Fragen und Diskussionen einzulassen
- Ich erwarte, dass du dich auch an schwierigere Texte und Filme heranwagst
- Ich erwarte, dass du fair und sachlich diskutieren kannst

Clubmeister

Michael Hasler

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und Diverse

Donnerstag

Escape Room Club

60 minutes. 20 riddles to solve. 20 clues to help. 1 goal: Escape. Do you like escape rooms? They challenge you to stay calm and think clearly, to work together as a team, to observe everything around you and to move fast all the way to the end. But there is more to the challenge than just fun. In this club, we will discover what it means to design an escape room, think up our own riddles and try our skills in professional rooms. We will look at what makes the escape rooms such a hit world-wide and how to improve our skills to get better at the game. If you like the challenge of escape rooms and like working on projects, then join us in this strategic club!

Fachbereich

Challenge, Strategy

Ziele

- I can improve the skills necessary for escape rooms.
- I can work together with others to create riddles for others to solve.
- I can create decorations and furniture elements to help design an escape room.
- I can analyze what makes games exciting.

Aufnahmebedingungen

- I expect you to enjoy escape rooms.
- I expect you to look forward to intellectual challenges.
- I expect you to be creative when making your own escape room.
- I expect you to communicate well with others.

Codex

- I expect you to respect yourself and others around you.
- I expect you to encourage others and to support the leaders.
- I expect you to appreciate riddles and escape rooms.

Clubmeister

Mister G

Anzahl Clubmitglieder

10

Ort

NSSG und City St.Gallen

FR
EITAG

Kunst und Gestalten

Bist du grundsätzlich interessiert an Kunst, am Zeichnen und natürlich auch an der Malerei? Hast du Lust, in einem richtigen Malatelier verschiedene Stile zu erproben und deinen eigenen kreativen Weg zu finden? Begleitet von der Ostschweizer Künstlerin Erna Hürzeler wirst du im Malatelier verschiedene Techniken kennenlernen. Dabei kannst du nach Herzenslust Kreatives ausprobieren. Inhaltlich ist das Thema noch offen. Ihr werdet jenes mit der Clubmeisterin gemeinsam erarbeiten. Ob abstrakt, fotografisch genau oder kubistisch, am Ende wirst du deine eigene Technik finden. Als Highlight des Clubs werden wir am Ende des Semesters eine Vernissage durchführen, bei der du deine Werke nicht nur ausstellst sondern – ganz im Sinne des unternehmerischen Denkens – im Idealfall sogar verkaufst.

Fachbereich

Kunst

Ziele

- Ich kenne verschiedene Malstile und Maltechniken.
- Ich weiss, wie ich in einem richtigen Atelier arbeiten kann.
- Ich besuche eine öffentliche Kunstausstellung und weiss, wie ich mich dort benehme und zurechtfinde.
- Ich bin fähig, Bilder in meiner eigenen Malsprache zu fertigen.
- Ich kann eine Vernissage für meine Bilder organisieren.
- Als Kunstunternehmer gelingt es mir, mindestens eines meiner Bilder zu verkaufen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du Freude hast an der Malerei und der Arbeit mit Farbe.
- Ich erwarte, dass du dich für verschiedene Stile und Techniken interessierst.
- Ich erwarte von dir die Bereitschaft, nach Bedarf auch ausserschulisch zu arbeiten.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit allen dir zur Verfügung gestellten Materialien sorgsam umgehst.
- Ich erwarte, dass du niemanden auslachst, auch wenn ein Bild komplett anders umgesetzt wird.
- Ich erwarte, dass du verantwortungsbewusst bist auf der Hin- und Rückfahrt mit den ÖV.

Clubmeister

Erna Hürzeler

Anzahl Clubmitglieder

8

Ort

Atelier Erna Hürzeler, Hof zu Wil, 9500 Wil

School Band

Can you play an instrument? Do you want to play together with others? In the School Band, you will use your musical skills to help bring your own song to life.

We will work together to write our own songs, our own words, our own music. We can decide which style we want and how we want to play. This is a great chance to improve your skills as a musician and to play with others.

We will start with rhythm lessons and inputs on how to write songs. Then we will add layer after layer to the songs until they are just what we want. You determine how creative the song is and what instruments will be in them. I look forward to playing music with you in School Band!

Fachbereich

Music, Creativity

Ziele

- I can play an instrument or sing with others together.
- I can write music and words to create my own song.
- I can keep time and stay in rhythm with the band.
- I can repeat my part of a song at home and during school as practice.

Aufnahmebedingungen

- I expect you to enjoy making music.
- I expect you to have some musical talent (instrument or singing or recording).
- I expect you to bring an instrument to play in the band (except piano and drums).
- I expect you to be willing to be creative in front of others.
- I expect you to stay in the band for two quarters.

Codex

- I expect you to be respectful to yourself and to others.
- I expect you to be able to be quiet when we are not playing music.
- I expect you to help others to play along with the group.
- I expect you to be constructive and creative in the song-making process.

Clubmeister

Mister G

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

Migros Klubschule St.Gallen

The hate u give

Was ist Rassismus eigentlich? Es geht darum wie wir andere Menschen sehen und was für Vorurteile wir gegenüber anderen haben, weil sie woanders herkommen oder eine andere Hautfarbe haben. Ein anderes Wort dafür ist Fremdenfeindlichkeit. Findet Rassismus heute noch statt? Oder gibt es das nicht mehr? Was ist deine Meinung dazu? Wir werden uns mit dem Thema Rassismus beschäftigen: Woher kommt er? Warum verhalten sich Menschen so? Wie kann man auf Alltagsrassismus reagieren? Wir schauen uns Schauplätze ins St.Gallen an, an denen man ganz klar Rassismus erkennt und werden uns mit der Black Matters Bewegung in den USA beschäftigen. Wenn du dich für aktuelle Themen interessierst und Lust hast mehr zu erfahren, dann freue ich mich auf deine Bewerbung.

Fachbereich

Geschichte, Politik

Ziele

- Ich weiss, was man unter dem Begriff Rassismus versteht.
- Ich kenne verschiedene Orte in St.Gallen an denen Rassismus deutlich wird.
- Ich kann erklären, was der Begriff thug bedeutet und woher er kommt.
- Ich kann mir eine eigene Meinung bilden: Rassismus, Black Power Bewegung in Amerika.
- Ich erkenne Alltagsrassismus.
- Ich kenne den Film The hate u give.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du dir deine eigene Meinung bildest.
- Ich erwarte, dass du andere Meinungen akzeptierst.
- Ich erwarte, dass du offen für andere Meinungen bist.
- Ich erwarte, dass du dich in andere Menschen hineinversetzen kannst.

Codex

- Ich erwarte, dass du dich selbstständig einbringst.
- Ich erwarte, dass du respektvoll bist.
- Ich erwarte, dass du selbstständig denkst.

Clubmeister

Jana Wiegmann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG, Stadt St.Gallen

Lost in Space

Was geschah beim Urknall? Warum kam es überhaupt dazu? Wo und wann entsteht ein Stern? Was ist denn genau ein Schwarzes Loch? Was ist ein Planet und wann ist Leben darauf überhaupt möglich? Warum sind wir hier? Und sind wir ganz allein?

Brennen dir diese und andere Fragen auch unter den Nägeln? Hast du Lust auf spannende Dokumentationen, Artikel zum Thema und einen Besuch im Planetarium? Dann heisse ich dich herzlich willkommen im Club.

Fachbereich

Astronomie, Physik

Ziele

- Ich kann den Urknall in eigenen Worten erklären.
- Ich kann in eigenen Worten die Geburt und den Lebenszyklus eines Sterns beschreiben.
- Ich kann verschiedene Himmelskörper richtig benennen.
- Ich entwickle ein Bewusstsein für die Beschaffenheit und die Eigenschaften eines Schwarzen Lochs.
- Ich entwickle ein Bewusstsein für die Vorgänge im Universum.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du dich für das Thema interessierst.
- Ich erwarte, dass du dich seriös mit Texten und Filmmaterial zum Thema auseinandersetzt.
- Ich erwarte, dass du gerne recherchierst.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit anderen fachbezogen zusammenarbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du auch über längere Zeit konzentriert und selbständig arbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du mit Blick auf Abmachungen und Abgabetermine zuverlässig bist.
- Ich erwarte, dass du die NSSG gegen aussen und innen vorbildlich vertreten kannst.

Clubmeister

Annemarie Zimmermann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

4. QUARTAL

**DONNERS
TAG**

Mindfulness und Glück

Jeder kennt die Situationen. Man hat keine Ahnung mehr, wie man von A nach B gekommen ist. Oder man steht im Wohnzimmer und hat vergessen, was man dort eigentlich wollte. Der Autopilot steuert uns gekonnt durch den Alltag und der Kopf ist selten 100-prozentig bei der Sache. Entweder hängen die Gedanken in der Zukunft oder in der Vergangenheit fest. Gedanken, die uns Angst machen, übermässig beschäftigen oder uns das Gefühl geben nicht zu genügen, bestimmen unseren Alltag. Es ist schwierig, diesem Gedankenkarussell zu entkommen - dabei sind Gedanken keine Fakten.

Achtsamkeit (engl. Mindfulness) lernt uns, dieses Gedankenkarussell zu erkennen, davon abzuspringen, wieder in das Hier und Jetzt zu kommen und den Alltag mit mehr Gelassenheit zu meistern.

Und genau das üben wir in diesem Club. Mindfulness ist nicht kompliziert, es funktioniert ohne Druck, ist wertfrei und hat nichts mit Religion oder Esoterik zu tun.

Fachbereich

Mindfulness

Ziele

- Ich weiss was Mindfulness ist.
- Ich weiss was Stress ist und was Stress mit meinem Körper macht.
- Ich weiss wie ich Mindful kommuniziere.
- Ich kenne Techniken, um aus dem Gedankenkarussell auszusteigen.

Aufnahmebedingungen

- Der Club wird immer von Anna von Flüe und einem weiteren Lernbegleiter begleitet. Entscheide welche Kombination aus Lernbegleitern am besten für dich passt. Q1 Jana Wiegmann, Q2 Michael Hasler, Q3 Annemarie Zimmermann, Q4 Mister G.

Codex

- Wir erwarten, dass du dich respektvoll und ehrlich, dir und allen anderen gegenüber, verhältst.
- Wir erwarten, dass du dich an die im Club geltenden Regeln hältst.
- Wir erwarten, dass du „dranbleibst“ - nicht das Handtuch wirfst.

Clubmeister

Anna von Flüe & Michael Hasler

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Über Stock und Stein

Den Wind um die Ohren, die Sonne auf der Haut und ein Lachen im Gesicht. So sollte ein perfekter Mountainbiketag sein. Dies ist ein Club für Anfänger und Fortgeschrittene. Wir werden gemeinsam die Umgebung erkunden, Waldwege unsicher machen, etwas Fahrtechnik lernen und dabei einfach Spass haben. Wenn du gerne in der Natur bist, Sport machst und in der Gruppe jeden Donnerstag ein kleines Abenteuer erleben willst, dann bist du in diesem Club genau richtig.

Ich freue mich auf deine kreative Bewerbung!

Fachbereich

Sport, Geografie

Ziele

- Ich kann bestimmen welches Mountainbike für mich das richtige ist.
- Ich kann das Gleichgewicht auf dem Mountainbike finden.
- Ich kann mich im Gelände orientieren.
- Ich kann Karten lesen und verstehen.
- Ich kann meine Fähigkeiten selber einschätzen und mich danach verhalten.
- Ich kenne meine Grenzen und respektiere diese.
- Ich kann mich dem Tempo und dem Fahrkönnen der Gruppe anpassen.
- Ich kann verschiedene Trails auf dem Mountainbike befahren.
- Ich kenne die Regeln die beim Mountainbiken herrschen.
- Ich kann einfache Reparaturen an meinem Bike vornehmen und einen Reifen wechseln.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du bis zum ersten Clubtag ein Mountainbike organisierst (Individuelle Lösungen sind möglich).
- Ich erwarte, dass du einen Fahrradhelm mitbringst und trägst.
- Ich erwarte, dass du bereit bist nach Absprache (je nach Wetterlage) auch länger unterwegs zu sein.

Codex

- Ich erwarte, dass du Freude daran hast in der Natur zu sein und dich sportlich zu betätigen
- Ich erwarte, dass du respektvoll mit dem Material umgehst.
- Ich erwarte, dass du im Gelände rücksichtsvoll fährst und dich der Gruppe anpasst.

Clubmeister

Jana Wiegmann

Anzahl Clubmitglieder

8

Ort

Waldwege und Strassen im Raum St.Gallen

Comic Club - Super Schurken

Liebst du Comics? Egal ob Marvel-Comics, D.C-Comics oder was auch immer? Ja, aber nur die Helden? Wie steht es mit den Superschurken? Was wäre Batman ohne den Joker? Oder was wäre Thor ohne Loki? Was wären die Avengers ohne Thanos? Bist du bereit, dich auf Superschurken einzulassen? Theorien zu entwickeln, zu recherchieren und die Clubkollegen zu informieren? Bist du bereit, für Comics auch ein bis zwei Reisen auf dich zu nehmen? Und bist du auch offen dafür, ganz neue Comics zu entdecken? Dann bist du in diesem Comic-Club am richtigen Ort.

Fachbereich

Deutsch/Philosophie/Literatur

Ziele

- Ich kenne die Geschichte verschiedener Superschurken.
- Ich weiss, wie Comics entstehen und welche literarische Funktion Comics haben.
- Ich kann Comic-Geschichten analysieren und weiterdenken.
- Ich kann meine Lieblingssuperschurken anderen vorstellen/präsentieren.
- Ich kann über Comics philosophieren und diskutieren.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du dich für das Thema interessierst
- Ich erwarte, dass du grosse Freunde am Marvel-Universum hast
- Ich erwarte, dass du auch bereit bist, ein bis zwei Reisen im Zusammenhang mit Comics auf dich zu nehmen. Die beiden Termine sind: Donnerstag, 21. Mai, Besuch fantasybasel-Messe; Sonntag, 7. Juni, Comicbörse Zürich 2020 / Volkshaus Zürich

Codex

- Ich erwarte, dass du selbständig arbeiten kannst
- Ich erwarte, dass du mit anderen Clubmitgliedern zusammenarbeiten kannst
- Ich erwarte, dass du über längere Zeit konzentriert arbeiten kannst
- Ich erwarte, dass du die NSSG gegen aussen und innen vorbildlich vertreten kannst.

Clubmeister

Michael Hasler

Anzahl Clubmitglieder

18

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Kitchen Impossible

Die Weltbevölkerung wächst stetig. Im Jahr 2050 werden neun Milliarden Menschen auf der Erde leben. Um sie alle ausreichend zu ernähren, wird die Welt doppelt so viele Nahrungsmittel produzieren müssen wie heute. Wie schaffen wir das, ohne die natürlichen Ressourcen und das Klima zu schädigen? Mit dieser für die Menschheit existenzielle Frage beschäftigt sich die Forschung und die Wissenschaft.

Wir setzen uns im Club mit den neusten Erkenntnissen und Lösungsansätzen auseinander. Ausserdem thematisieren wir unser eigenes Konsumverhalten, die Möglichkeiten der Resteverwertung und des Smart Shopping.

Fachbereich

Ernährung, Globalisierung, Konsumverhalten, Nachhaltigkeit

Ziele

- Ich weiss, mit welchen Herausforderungen wir bezüglich der Welternährung konfrontiert sind.
- Ich kann den Begriff „Food Waste“ in eigenen Worten erklären und kenne kreative Ideen zur Resteverwertung.
- Ich entwickle ein Bewusstsein für die globalen Folgen von Food Waste.
- Ich kann im Alltag konkrete Handlungsmöglichkeiten zur Reduktion von Food Waste benennen und anwenden.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du dich für das Thema Welternährung, Globalisierung und die damit verbundenen Herausforderungen interessierst.
- Ich erwarte, dass du gerne recherchierst.
- Ich erwarte, dass du dich seriös mit Texten und Filmmaterial zum Thema auseinandersetzt.
- Ich erwarte, dass du gerne und fair diskutierst.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit anderen fachbezogen zusammenarbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du auch über längere Zeit konzentriert und selbständig arbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du mit Blick auf Abmachungen und Abgabetermine zuverlässig bist.
- Ich erwarte, dass du die NSSG gegen aussen und innen vorbildlich vertreten kannst.

Clubmeister

Annemarie Zimmermann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

FR
EITAG

Kunst und Gestalten

Bist du grundsätzlich interessiert an Kunst, am Zeichnen und natürlich auch an der Malerei? Hast du Lust, in einem richtigen Malatelier verschiedene Stile zu erproben und deinen eigenen kreativen Weg zu finden? Begleitet von der Ostschweizer Künstlerin Erna Hürzeler wirst du im Malatelier verschiedene Techniken kennenlernen. Dabei kannst du nach Herzenslust Kreatives ausprobieren. Inhaltlich ist das Thema noch offen. Ihr werdet jenes mit der Clubmeisterin gemeinsam erarbeiten. Ob abstrakt, fotografisch genau oder kubistisch, am Ende wirst du deine eigene Technik finden. Als Highlight des Clubs werden wir am Ende des Semesters eine Vernissage durchführen, bei der du deine Werke nicht nur ausstellst sondern – ganz im Sinne des unternehmerischen Denkens – im Idealfall sogar verkaufst.

Fachbereich

Kunst

Ziele

- Ich kenne verschiedene Malstile und Maltechniken.
- Ich weiss, wie ich in einem richtigen Atelier arbeiten kann.
- Ich besuche eine öffentliche Kunstausstellung und weiss, wie ich mich dort benehme und zurechtfinde.
- Ich bin fähig, Bilder in meiner eigenen Malsprache zu fertigen.
- Ich kann eine Vernissage für meine Bilder organisieren.
- Als Kunstunternehmer gelingt es mir, mindestens eines meiner Bilder zu verkaufen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du Freude hast an der Malerei und der Arbeit mit Farbe.
- Ich erwarte, dass du dich für verschiedene Stile und Techniken interessierst.
- Ich erwarte von dir die Bereitschaft, nach Bedarf auch ausserschulisch zu arbeiten.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit allen dir zur Verfügung gestellten Materialien sorgsam umgehst.
- Ich erwarte, dass du niemanden auslachst, auch wenn ein Bild komplett anders umgesetzt wird.
- Ich erwarte, dass du verantwortungsbewusst bist auf der Hin- und Rückfahrt mit den ÖV.

Clubmeister

Erna Hürzeler

Anzahl Clubmitglieder

8

Ort

Atelier Erna Hürzeler, Hof zu Wil, 9500 Wil

Chrütercraft Club

Es gibt unglaublich viele Kräuter auf der Welt. Annanasminze, Bärlauch, Basilikum und und und... Viele davon wachsen auch bei uns und man kann daraus wundervolle Dinge herstellen.

Wir suchen im Wald mit einer Kräuterhexe nach wilden Pflanzen, stellen unsere eigenen Produkte aus Kräutern her und erfahren mehr über die Kräuter und die Natur um uns herum. Am Ende präsentieren wir unsere Schätze bei einem Kräuterapero mit Freunden und Familie.

Wenn du auch Lust hast selber etwas herzustellen, dann freue ich mich sehr über eine kreative Bewerbung!

Fachbereich

Natur, Biologie, Kochen, Basteln

Ziele

- Ich kenne verschiedene Kräuter und kenne deren Heilwirkung .
- Ich kann aus Kräutern etwas eigenes herstellen.
- Ich kann mit Kräutern kochen und backen.
- Ich kenne verschiedene Kräuter und weiss woher diese kommen.
- Ich weiss, was invasive Pflanzen sind.
- Ich kann erklären warum wir ohne Pflanzen nicht überleben würden.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du genau beobachten möchtest.
- Ich erwarte, dass du ein Interesse für die Thematik mitbringst.
- Ich erwarte, dass du dich einbringst.

Codex

- Ich erwarte, dass du dich selbstständig einbringst.
- Ich erwarte, dass du respektvoll bist.
- Ich erwarte, dass du selbstständig denkst.

Clubmeister

Jana Wiegmann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG, Hudelmoos, Klostergärten, GOBA...

Experimente Club

Warum nicht gleich jetzt eine Reihe witziger und spannender Experimente durchführen? Wir bringen Plastiktüten zum bersten, gehen dem Prinzip der Lavalampe auf die Spur, lassen seifenbetriebene Miniboote über das Wasser flitzen und Ketchup wie durch Zauberhand in der Luft schweben. Wie das funktioniert? Finde es heraus und komm in den Experimentierclub.

Fachbereich

Biologie, Chemie, Physik

Ziele

- Ich kann einfache Experimente im Bereich Biologie, Chemie und Physik durchführen.
- Ich kann meine Beobachtungen dokumentieren und interpretieren.
- Ich kann meine Ergebnisse in ansprechender Form präsentieren.
- Ich kann Dokumentarfilmen und Fachartikeln die wichtigsten Inhalte entnehmen.

Aufnahmebedingungen

- Ich erwarte, dass du Interesse am Thema Physik und Energie hast.
- Ich erwarte, dass du Fachartikel und Fachfilme zur Clubvorbereitung durcharbeiten wirst.

Codex

- Ich erwarte, dass du mit anderen fachbezogen zusammenarbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du auch über längere Zeit konzentriert und selbständig arbeiten kannst.
- Ich erwarte, dass du mit Blick auf Abmachungen und Abgabetermine zuverlässig bist.
- Ich erwarte, dass du die NSSG gegen aussen und innen vorbildlich vertreten kannst.

Clubmeister

Annemarie Zimmermann

Anzahl Clubmitglieder

12

Ort

NSSG und ausserschulische Lernorte

Freitag

Street Workout

Are you looking to use your muscles to get stronger in a fun way? A Street Workout is a type of workout that challenges you to use simple elements to be creative and get stronger at the same time. You develop your own style, create your own moves or copy the moves of the guy next to you. In this club we will go to the Street Workout locations nearby to use our own body weight for a fun challenge with benefits. If you are looking to get stronger without having to lift weights in a gym, then join us for a Street Workout.

Fachbereich

Sports, Nature

Ziele

- I can work hard to get stronger.
- I can explain the benefits of good health.
- I can experiment with the effects of strength on my lifestyle.
- I can be creative in using a new setting for working out.
- I can try new things to help my body get stronger.
- I can work with someone else to do my workout.

Aufnahmebedingungen

- I expect you to enjoy spending time outside.
- I expect you to be fascinated by working out.
- I expect you to want to get stronger, whether you have ever worked out or not.

Codex

- I expect you to be respectful to yourself, others, and the area around you.
- I expect you to try hard and not give up easily.
- I expect you to be able to be quiet even when we are outside.
- I expect you to try to understand and work with English.

Clubmeister

Mister G

Anzahl Clubmitglieder

20

Ort

Street Workout in St.Fiden and Gossau